

JUWEL AUS 1001 NACHT

Marrakesch – uralte Berber- und arabische Kultur

Städtereise

Pro Person im
Doppelzimmer

1.550 €



VOM 21. März 2019
BIS 25. März 2019



GEPLANTE REISELEITUNG

Claudia Baumbusch, Kunsthistorikerin aus Pforzheim, begleitet Sie auf die Kunstreise nach Marrakesch.



IHRE REISE-HIGHLIGHTS

- ★ Marrakesch ist ein Wunder aus 1001 Nacht
- ★ Medina UNESCO Weltkulturerbe – Souks von Gerbern und Silberschmieden
- ★ Moscheen, Koranschulen und Paläste
- ★ Kulturgeschichte zur Zeit der Saaditen

Marrakesch ist ein Wunder aus 1001 Nacht. Die weitestgehend intakte Medina mit ihrem eindrucksvollen Mauerring beherbergt einen weittäufigen Souk, der größtenteils noch in seiner ursprünglichen Form mit winzig kleinen Werkstätten vor und hinter den Läden existiert und einen Eindruck von orientalischer Handwerkskunst und lebhaftem Geschäftsgebaren vermittelt. Von der reichen Historie Marrakeschs künden die unzähligen Prachtbauten der Medina, die seit langem UNESCO Weltkulturerbe ist. Moscheen, Koranschulen und Paläste erzählen von den verschiedenen Herrscherdynastien, die diese zeitweilige Königsstadt inmitten frucht-

barer Palmenhaine regierten. Ein Ausflug Richtung Hoher Atlas und zu André Hellers Anima-Garten rundet das Programm ab.

1. TAG DONNERSTAG 21.3.2019

PFORZHEIM >> STUTTGART >> MÜNCHEN >> MARRAKESCH

Treffpunkt am frühen Morgen am zentralen Omnibusbahnhof ZOB Pforzheim. Mit dem Reisebus fahren wir gemeinsam zum Flughafen Stuttgart. Gegen 6 Uhr geht es mit der deutschen Lufthansa über München nach Marrakesch. Nach der Ankunft in Marrakesch gegen 11:35 Uhr besteigen wir den Bus und lassen uns direkt in unser Hotel Les Jardin de la Medina chauffieren, wo wir die Zimmer beziehen und uns eine kleine Erfrischungspause gönnen. Danach unternehmen wir eine erste Erkundungstour durch die Medina von Marrakesch, die mit 650 Hektar Fläche die größte Marokkos ist, umringt von einer 12 Kilometer langen Wehrmauer, unterbrochen von 206 Türmen und 32 Toren. 129 Moscheen versammeln sich im Innern der Altstadt, darunter das Wahrzeichen Marrakeschs, die Koutubia Moschee mit ihrem imposanten Minarett omayyadischer Gestalt, ein wichtiger Orientierungspunkt für Reisende auf dem Weg in die Stadt (nur Außenbesichtigung möglich). Hier war einst der

Souk der Buchhändler, nachdem die Moschee ihren Namen hat. Unweit davon weiten sich die Straßen zum weltberühmten Jemaa el Fna Platz, einst Hinrichtungsplatz und seit der Explosion eines Pulverturms in der Nähe, Platz der Gaukler und Erzähler. Abends versammeln sich hier viele Einwohner der Stadt, musizieren, singen und erzählen neben den Schlangenbeschwörern und Akrobaten. Am Abend werden wir ein gemeinsames Abendessen (fakultativ) organisieren. (F)

2. TAG FREITAG 22.3.2019

MARRAKESCH

Der heutige Tag steht im Zeichen der Hauptsehenswürdigkeiten von Marrakesch. Wir starten im Palastviertel mit der Erkundung des Palais el Badi (übersetzt: der Unvergleichliche). Inmitten beeindruckender Gartenanlagen erstreckt sich der gewaltige Ruinenkomplex des einst schönsten Palasts des Maghreb, der im 16. Jahrhundert erbaut wurde und dessen Patio nach dem Vorbild des Löwenhofs von Granada angelegt worden sei. Nach einer kurzen Pause steuern wir das Mellah benannte Viertel, in dem sich die Juden seit 1558 ansiedeln mussten, die Saaditen-Gräber an. Im ehemaligen Garten der Kasbah-Moschee wurde eine bestehende Begräbnisstätte unter den Herrschern der Saa-

diten zur königlichen Nekropole ausgebaut. Die beiden Mausoleen spiegeln außerordentliche orientalische Pracht und Memoria wider und geben einen Einblick in die maghrebinische Kulturgeschichte zur Zeit der Saaditen, die Marrakesch zu ihrer Hauptstadt erkoren.

Nach einer ausgiebigen Mittagspause steuern wir den nördlichen Souk an, wo der Komplex der Ben Youssef Moschee und der ihm benachbarten Medersa ebenfalls als Hauptwerk saaditischer Architektur und als eine der schönsten in der arabischen Welt gilt. Nach der Besichtigung lassen wir uns durch den Souk mit seinem Gassengewirr treiben und erleben die unterschiedlichen Bereiche wie etwa den Souk der Eisenschmiede, der Korbflechter, der Schuhmacher, Gerber und Silberschmiede. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)

3. TAG SAMSTAG 23.3.2019 MARRAKESCH >> ATLAS GEBIRGE

Heute nehmen wir Kurs in Richtung Atlas, fahren durch die fruchtbare Ebene rund um Marrakesch mit ihren Palmenhainen und steuern den Ourika-Wasserfall an.

Nach der Mittagspause besuchen wir auf dem Rückweg André Hellers neueste Schöpfung, einen Garten, den der rührige Österreicher „Anima – die Rückkehr des Paradieses“ betitelt hat. Der außergewöhnliche Garten des Universalkünstlers liegt 27 Kilometer vor den Toren Marrakeschs im Ourika-Tal. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)

4. TAG SONNTAG 24.3.2019 MARRAKESCH

Ein weiteres Highlight orientalischer Gartenkultur erwartet uns im Jardin Majorelle, dem früheren Anwesen des französischen Modedesigners Yves Saint-Laurent. Ultramarinblaue Architektur und Grüntöne in allen Facetten der Vegetation vereinen sich in diesem Park, der zudem in einem eigens errichteten Neubau ein Défilé der Modekreationen YSLs präsentiert. Auch die außergewöhnliche Sammlung von Berberschmuck, die der Modestart im Lauf seines Lebens zusammengetragen hat, wird in einem Nebenbau spektakulär zur Schau gestellt.

Der Nachmittag steht für weitere individuelle Erkundungen zur freien Verfügung, etwa für einen



Besuch des sehenswerten Musée de Marrakesch oder einen weiteren ausgedehnten Bummel durch die Souks mit ihren orientalischen Auslagen.

Für den Abend ist in stimmungsvoller Atmosphäre ein gemeinsames Abendessen in einem ehemaligen Palast geplant mit typisch marokkanischem Essen und Bauchtanz-Darbietung (fakultativ). (F)

5. TAG MONTAG 25.3.2019 MARRAKESCH >> FRANKFURT >> PFORZHEIM

Außerhalb der Medinamauern, in der Neustadt, legten die Franzosen im frühen 20. Jahrhundert die schönste Kolonialstadt Marokkos an, mit ihren palmengesäumten Alleen und zahlreichen sehenswerten Bauten, davon etliche im Stil des Art Déco.

Um die Mittagszeit fahren wir mit dem Transferbus zum Flughafen, um die Heimreise anzutreten. Gegen 15:15 Uhr nehmen wir den direkten Rückflug mit der deutschen Lufthansa von Marrakesch nach Frankfurt. Ankunft gegen 20:05 Uhr. Anschließend gemeinsamer Bustransfer nach Pforzheim. (F)

(F) = Frühstück

Änderungen vorbehalten.

IHR HOTEL LES JARDINS DE LA MEDINA

Dieses Boutique-Hotel liegt vorteilhaft zentral in Marrakesch und bietet viele Möglichkeiten, die Umgebung zu erkunden.

Das bietet Ihre Unterkunft:

Rezeption, Lift zu den meisten Etagen, Sonnenterrasse, Pool: Outdoor, Whirlpool: im Wellnessbereich.

Die großzügigen Superior-Zimmer verfügen neben einem Bad mit Dusche oder Badewanne, Klimaanlage/Heizung, Föhn, kostenlosem Internetzugang und Safe fast alle über einen Balkon oder eine kleine Terrasse mit Blick auf den Hof bzw. den traumhaften Garten.

Freizeit & Unterhaltung:

Großer beheizbarer Swimmingpool, kostenfreier Internetzugang, Bücherei, Boutique, Lounge mit Wii-Spielen und DVD-Verleih.



EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

- ★ Busfahrt von Pforzheim zum Flughafen Stuttgart und zurück von Frankfurt
- ★ Flug mit der Deutschen Lufthansa Stuttgart >> München >> Marrakesch/ Marrakesch >> Frankfurt
- ★ Flughafensteuern, Lande- und Sicherheitsgebühren, Luftverkehrsabgabe
- ★ Transfer Flughafen >> Hotel >> Flughafen
- ★ 4,5* Hotel Les Jardins de la Medina mit Frühstück
- ★ Eintritte und Fahrten wie im Programm aufgeführt
- ★ deutschsprachige örtliche Reisebegleitung
- ★ Reiseleitung und Führungen mit Claudia Baumbusch
- ★ Versicherungsschein

NICHT EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

- ★ Ausgaben persönlicher Art wie Getränke, Trinkgelder etc.
- ★ Weitere Mahlzeiten
- ★ Versicherungen

IHR REISEVERANSTALTER

- ★ Pforzheimer Reisebüro GmbH Bahnhofstr. 9, 75172 Pforzheim
- ★ Minimale Teilnehmerzahl: 15 Personen
- ★ Maximale Teilnehmerzahl: 25 Personen
- ★ Wird die Mindestteilnehmerzahl bis 01.12.2019 nicht erreicht, informieren wir Sie, falls wir die Reise absagen müssen.

PFORZHEIMER REISEBÜRO 

